



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf



die facharzt
klinik
hamburg

Freie und Hansestadt Hamburg
Pressestelle des Senats

26. April 2007

Neuer Standort für die Facharzt klinik Hamburg auf dem UKE Gelände

Die Facharzt
klinik Hamburg bezieht im Frühsommer 2008 ihren neuen Standort auf dem Gelände des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) an der Martini-
straße. Damit wird die größte Belegklinik Hamburgs noch leistungsfähiger. Diese neue Partnerschaft zwischen Facharzt
klinik und Universitätsklinikum ist für beide Häuser ein weiterer Schritt, das eigene Profil zu schärfen sowie Synergien zu nutzen und stärkt den Gesundheitsstandort Hamburg. Mit den Umbauarbeiten der ehemaligen Hautklinik des UKE soll noch in diesem Sommer begonnen werden. Die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz hat für die notwendigen Investitionen jetzt 13,1 Millionen Euro bewilligt.

„Die Facharzt
klinik Hamburg ist mit ihrem Leistungsangebot ein wichtiger Bestandteil des Hamburger Gesundheitsmarktes“, sagte **Gesundheitsstaatsrat Dietrich Wersich** heute bei der offiziellen Übergabe des Fördermittelbescheids an Vertreter der Facharzt
klinik. „Durch die gute Belegarztstruktur mit über 70 Fachärztinnen und Fachärzten ist eine optimale Versorgung der Patienten im Rahmen der Integrierten Versorgung sicher gestellt. Ich bin von der Zukunftsfähigkeit des Konzeptes der Facharzt
klinik Hamburg am Standort UKE überzeugt und wünsche der Einrichtung weiter viel Erfolg.“

Die Facharzt
klinik will die Räume der ehemaligen Hautklinik des UKE im Frühjahr 2008 beziehen. Künftig stehen den niedergelassenen Ärzten der Facharzt
klinik mit ihren 90 Betten rund 3.700 Quadratmeter Nutzfläche, davon allein 500 Quadratmeter für sechs OP-Säle, zur Verfügung. Diese verbesserten Rahmenbedingungen sollen auch eine deutliche Steigerung der Operationen ermöglichen. **Christian Ernst, Geschäftsführer der Facharzt
klinik Hamburg:** „Geplant ist, die Zahl der stationären Operationen um 20 Prozent zu steigern und unsere Position als die Klinik der niedergelassenen Fachärzte weiter auszubauen.“ Die Facharzt
klinik führt zur Zeit jährlich ca. 7.000 Operationen durch, dabei handelt es sich überwiegend um Eingriffe, die nur eine sehr kurze stationäre Verweildauer nach sich ziehen. Darum ergänzen sich die Facharzt
klinik und das UKE ideal.

Prof. Dr. Jörg F. Debatin, Ärztlicher Direktor des UKE: „Für das UKE ist die Verlagerung der Facharzt
klinik an unseren Standort ein entscheidender Baustein der Weiterentwicklung unserer

Vision eines Gesundheitsparks Eppendorf im Herzen der Stadt. Wir freuen uns über das von der Facharztambulanz entgegengebrachte Vertrauen und sind überzeugt, dass die Kooperation durch die sich ergänzenden Schwerpunkte in der medizinischen Versorgung für beide Partner ein großer Gewinn ist.“

Geplant ist, im Juni dieses Jahres mit den Umbauarbeiten zu beginnen. Teile des Gebäudes der ehemaligen Hautklinik werden grundlegend saniert und erweitert, andere renoviert. Im Erdgeschoss mit dem neuen markanten Eingangsbereich zur Martinistraße sind neben dem OP-Trakt die Aufnahme sowie Verwaltungs- und Funktionsräume vorgesehen. Drei Stationen verteilen sich auf die oberen Stockwerke. Die Nutzung der nicht durch die Facharztambulanz benötigten Flächen wird gemeinsam zwischen UKE und Facharztambulanz weiterentwickelt. Möglich wäre beispielsweise die Ansiedlung niedergelassener Praxen im Gebäude.

„Ein medizinisches Netzwerk wie dieses bietet für Patienten besondere Vorteile. Ihnen kommen der Servicecharakter und die kurzen Wege auf einem Gelände zu gute. Der Bau des geplanten Hotels neben der Klinik fügt sich konsequent in dieses Konzept ein und wird von der Facharztambulanz sehr begrüßt,“ so die Einschätzung des Geschäftsführers Christian Ernst.

Entstanden ist die Facharztambulanz aus dem Zusammenschluss des Michaelis Krankenhauses (Eimsbüttel) und des Krankenhauses Beim Andreasbrunnen (Eppendorf). Seit 2006 wurde die erfolgreiche Arbeit der beiden traditionsreichen Krankenhäuser am Standort des Michaelis Krankenhauses fortgesetzt. Die hier tätigen Fachärzte verschiedener Disziplinen sind gleichzeitig Träger der Belegklinik. Von der Aufnahme in der Praxis über die Operation in der Klinik bis zur Nachbetreuung in der Praxis liegt die Behandlung in der Hand eines Arztes. Das macht den besonderen Charakter einer Belegklinik aus und begründet häufig ein besonderes Vertrauensverhältnis zwischen Patient und Arzt.

Eine Ansicht der neuen Facharztambulanz Hamburg steht als Download im Internet zur Verfügung unter www.gesundheit.hamburg.de

Für Rückfragen der Medien:

Hartmut Stienen Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz Tel: (040) 428 63-3478 Fax: (040) 428 63-3849 E-Mail: pressestelle@bsg.hamburg.de	Christian Ernst Facharztambulanz Hamburg Tel: (040) 490 65-113 Fax: (040) 490 65-226 E-Mail: ernst@facharztambulanz-hamburg.de	Dr. Mathias Goyen Universitätsklinikum Hamburg- Eppendorf Tel: (040) 428 03-6071 Fax: (040) 428 03-2522 E-Mail: goyen@uke.uni-hamburg.de
---	---	---